



Jan Bøgh, CEO und Präsident JYSK

14.09.2020 08:00 CEST

## **JYSK (in Deutschland und Österreich DÄNISCHES BETTENLAGER) verzeichnet im Geschäftsjahr 2019/20 Rekord- Umsatz trotz Coronakrise**

**JYSK verzeichnet trotz Coronakrise Rekord-Umsatz**

**Trotz vieler Herausforderungen hat das dänische Einrichtungsunternehmen JYSK, dessen Filialen in Deutschland und Österreich DÄNISCHES BETTENLAGER heißen, im Geschäftsjahr 2019/20 (01.09.2019 – 31.08.2020)**

## **den größten Umsatz in der Geschichte des Unternehmens erzielt.**

Wie bei fast allen Unternehmen weltweit standen das Coronavirus und die damit einhergehenden Einschränkungen im Geschäftsjahr 2019/20 im Mittelpunkt.

Trotzdem konnte JYSK nun einen Rekord-Umsatz von 4,1 Milliarden verzeichnen, 7,6 Prozent höher als im Geschäftsjahr 2018/19.

Die Anzahl der Kunden war ähnlich wie im Jahr zuvor, allerdings waren eine Vielzahl an JYSK- und DÄNISCHES BETTENLAGER-Filialen im März und April aufgrund des Coronavirus geschlossen.

„Ich bin sehr zufrieden, dass wir trotz der vielen Hürden unseren Umsatz um 7,6 Prozent erhöhen konnten. Das liegt sowohl an den guten Verkaufszahlen vor dem Ausbruch des Coronavirus in Asien und Europa als auch an einem bedeutenden Anstieg der Kundenanzahl nach der Wiedereröffnung unserer Filialen“, so JYSK CEO und Präsident Jan Bøgh.

### **Das Zuhause im Mittelpunkt**

Unter anderem sieht Bøgh den diesjährigen Umsatz auch als Ergebnis der Corona-Restriktionen. Viele Kunden hatten sich entschieden, in ihr Zuhause zu investieren, nachdem Grenzen geschlossen wurden und für die meisten ein Sommer zu Hause vor der Tür stand.

„Ich bin ziemlich sicher, dass viele Verbraucher ihr Reisebudget in neue Möbel für Haus und Garten investiert haben. Das hatte natürlich positive Auswirkungen auf die Verkaufszahlen von JYSK“, kommentiert Jan Bøgh.

Ähnlich wie in anderen Unternehmen hat JYSK einen deutlichen Anstieg an Online-Verkäufen erzielen können, besonders in Ländern, in denen der Einzelhandel größtenteils geschlossen war.

### **Der Gewinn steigt**

Alle finanziellen Ergebnisse aus dem Geschäftsjahr 2019/20 werden voraussichtlich in den nächsten Monaten einsehbar sein. Jan Bøgh erwartet

auch hier eine positive Entwicklung.

„Das Coronavirus hat auf der einen Seite dazu geführt, dass wir in einigen Bereichen viele Extrakosten hatten. Auf der anderen Seite aber haben wir auch Investitionen verschoben, weil einige Maßnahmen nicht möglich waren. Daher haben wir bei weitem nicht so viele Filialen umgebaut bzw. neu eröffnet wie ursprünglich geplant“, gibt Jan Bøgh an und erwartet entsprechende Gewinne, die dazu beitragen, JYSKs Investitionen weiter auszubauen.

Während JYSK in 2019/20 106 neue Filialen eröffnet hat, sind im jetzigen Geschäftsjahr (01.09.2020 – 31.08.2020) 150 Neueröffnungen geplant.

### **Herausforderungen voraus**

Trotzdem betont Jan Bøgh, dass die Coronakrise nicht vorbei ist und es durchaus sein kann, dass im Geschäftsjahr 2020/21 größere Auswirkungen zu spüren sein werden.

„Da die europäischen Regierungen die Wirtschaft stark unterstützt haben, haben viele Unternehmen die tatsächlichen wirtschaftlichen Konsequenzen der Coronakrise noch gar nicht zu spüren bekommen. Ich glaube, dass viele Unternehmen erst 2021 wirklich von der Krise betroffen sein werden. Wenn die Arbeitslosigkeit bedeutsam steigt, dann wird das auch einen Einfluss auf JYSK haben“, gibt Bøgh zu bedenken.

Dennoch ist er überzeugt, dass JYSK schon in der Vergangenheit bewiesen hat, auch in Krisenzeiten ein stabiles Unternehmen zu sein und international zu jeder Zeit für gute Angebote für seine Kunden bekannt zu sein.

### **Fakten**

- JYSK verzeichnet einen Rekord-Umsatz von 4,1 Milliarden EUR.
  - Der Umsatz liegt 7,6 Prozent über dem Geschäftsjahr 2018/19.
  - JYSK plant im Geschäftsjahr 2020/21 die Neueröffnung von 150 Filialen.
-

**"Skandinavisch Schlafen & Wohnen"**: Als Spezialist für Bettwaren, Matratzen, Heimtextilien und Möbel steht **DÄNISCHES BETTENLAGER** für kompetente Beratung und hochwertige Qualität in skandinavischem Design und zu günstigen Preisen. **DÄNISCHES BETTENLAGER** gehört zum dänischen Einrichtungsunternehmen **JYSK** und betreibt in Deutschland über 970 Stores und den Online-Shop [DaenischesBettenlager.de](https://DaenischesBettenlager.de). Insgesamt umfasst das Filialnetz von JYSK über 2.900 Stores mit 23.000 Mitarbeitern in 51 Ländern. Der Jahresumsatz von JYSK beläuft sich auf 4,1 Mrd. € (Geschäftsjahr 2019/20).

## Kontaktpersonen



**Julia Rojahn**

Pressekontakt

Communications Consultant

[presse@jysk.com](mailto:presse@jysk.com)

04630/975258